

Grüner Star beim Hund

Bei einem akuten primären Glaukom (grüner Star) kommt es in der Regel zu einer plötzlichen Blockierung des Abfluss-System. Zellen oder entzündliche Flüssigkeit führen zu einer Verminderung des Kammerwasserabflusses. Der Augeninnendruck erhöht sich massiv. Der Augapfel ist dadurch ausgesprochen schmerzhaft. Die Sehfähigkeit ist stark eingeschränkt und es kann bis zum vollkommenen Sehverlust kommen.

In den meisten Fällen tritt diese Erkrankung nur auf einem Auge auf. Zu erkennen ist eine solche Veränderung für den Hundebesitzer dadurch das Ihre Tiere eine plötzliche Apathie zeigen. Der Appetit ist deutlich verringert. Will man dem Hund wie gewohnt über den Kopf streichen zeigt er Abwehrreaktionen. Das Tier hat intensive Schmerzen.

Weiter kann es zu einer mögliche Blauverfärbung des Auges kommen was durch Wassereinlagerung in die Hornhaut entsteht. Die umgebende Bindehaut des Auges weißt eine auffällige Rötung mit einer deutlichen Gefäßzeichnung auf. Insgesamt tritt das Auge aus der Augenhöhle sichtbar hervor.

Die Pupille ist oft starr erweitert. Werden diese schnellen krankhaften Veränderungen des Auges nicht entsprechend umgehend behandelt kommt es zu Zerstörungen an den verschiedenen Strukturen des Augeninneren die dann nicht mehr behandelbar sind, und zur Erblindung führen.

Wenn Sie den Verdacht haben das Ihr Hund Schmerzen an den Augen haben könnte lassen Sie den Augeninnendruck bei dem Tierarzt (in) Ihres Vertrauens messen um evtl. eine dauerhafte Schädigung zu verhindern.